



Stadtverband Tornesch – Fraktion –

CDU Tornesch • Moorreger Weg 38 • 25436 Tornesch

Stadt Tornesch
Vorsitzender Bau- und Planungsausschuss
Henry Stümer
Wittstocker Straße 7
25436 Tornesch

3

Tornesch, 31. August 2016

Anfragen von Ausschussmitgliedern Bau- und Planungsausschuss am 5. September 2016

Sehr geehrter Herr Stümer,

im Bau- und Planungsausschuss am 21. März 2016 wurde einstimmig beschlossen, dass die Verwaltung die Planung für den See im Neubaugebiet Tornesch am See umgehend aufnimmt und die Ergebnisse dieser Arbeiten im Bau- und Planungsausschuss am 5. September 2016 präsentiert.

Nun gibt es auf der Tagesordnung weder den Punkt „Vorstellung der Ergebnisse“ noch wird im Bericht der Verwaltung darauf eingegangen, welche Gründe gegen eine erste Präsentation gesprochen haben. Der Tagesordnungspunkt N22 „Planüberlegungen zum See“ bietet unseres Erachtens keine Möglichkeit die Beschlusslage vom 21. März 2016 zu erfüllen, da dieser TOP keinen Inhalt vorweist.

Die CDU wünscht eine klare Stellungnahme der Verwaltung, warum es keine Vorlage oder mindestens einen Zwischenbericht der bisherigen Ergebnisse gibt.

Es sei angemerkt, dass auch der TOP N22 durch den Ausschussvorsitzenden auf die Tagesordnung genommen wurde und es seitens der Verwaltung keine Bestrebungen in diese Richtung gegeben hat.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Howe Heitmann

Vorsitzender des Vorstandes: Daniel Kölbl, Ahrenloher Straße 254, 25436 Tornesch | Tel.: 0176/45 86 24 61
Vorsitzender der Fraktion: Christopher Radon, Moorreger Weg 38, 25436 Tornesch | Tel.: 0151/65 87 02 96
Schatzmeisterin: Silke Sörensen, Knicktwiete 10, 25436 Tornesch | Tel.: 0157/30 96 00 69
Konto: VR Bank Pinneberg • IBAN: DE41 2219 1405 0045 0044 00 • BIC: GENODEF1PIN
facebook.com/cdutornesch • instagram.com/cdu_tornesch • twitter.com/cdutornesch
cdu-tornesch.de • post@cdu-tornesch.de

Betriebskosten der Fahrradgarage und des WC

	bestehende FG/WC			nach Sanierung
	2014	2015	2016	pro Jahr
allg. Bewirtschaftung (z.B. Versicherung, Abwasser, Strom, Verbrauchsmittel)	7.210,35 €	6.839,59 €	(bisher 9 Monate) 6.669,75 €	geschätzt 7.000,00 €
Sicherheitsdienst	2.925,00 €	3.363,60 €	2.309,68 €	3.500,00 €
Rattenbekämpfung	3.066,46 €	4.553,04 €	6.945,52 €	9.000,00 €
Reinigung WC	6.135,46 €	6.135,48 €	6.135,48 €	6.200,00 €
Bauhofleistungen (z.B. Grafiti, Verstopfung, Winterdienst)	3.357,20 €	1.518,42 €	3.500,00 €	3.500,00 €
Geamtbewirtschaftung	22.694,47 €	22.410,13 €	25.560,43 € (=>HH-Ansatz)	29.200,00 €
Reinigung FG	0	0	0	1.500,00 €
Reinigung Glasfassade (lt. Angebot)	0	0	0	4.000,00 €
Unterhaltung	3.343,18 €	1.144,57 €	3.352,66 €	2.500,00 €
Bauhofleistungen (kleine Reparaturen)	1.063,34 €	45,92 €	500,00 €	500,00 €
Gesamtunterhaltung	4.406,52 €	1.190,49 €	3.852,66 € (=>HH-Ansatz)	3.000,00 €
Abschreibung				50.000,00 €
*Abschreibung				
Fahrradgarage	holzkonstruktive Infrastruktureinrichtung		20 Jahre	
Fahrradüberdachung, Anlehnbügel und Boxen	technische Anlagen aus Metall		20 Jahre	
5% Geamtkosten lt Antrag:	961.258,92 €			
Finanzierungskosten				x,-€
Gesamtbetriebskosten	27.100,99 €	23.600,62 €	29.413,09 €	82.200,00 €
Mieteinnahmen Fahrradboxen	2.150,00 €	2.115,00 €	1.275,00 €	

Zustand der Uetersener Straße

Der Fußweg in der Uetersener Straße besteht aus Platten, die durch das Wurzelwerk der Straßenbäume z.T. inzwischen sehr uneben geworden ist. Zur Verkehrssicherheit kontrolliert ein Mitarbeiter regelmäßig den Zustand des Gehweges auf sicherheitsrelevante Unebenheiten und andere Gefährdungen wie z.B. Absackungen oder lose Platten. Die entsprechenden Schadstellen werden umgehend beseitigt. Darunter fallen allerdings nicht jene Unebenheiten, die den Gehweg in seiner Nutzung erschweren und insbesondere Senioren mit Rollatoren behindern, ohne eine konkrete Gefährdungslage darzustellen.

Um die Nutzung des Gehweges für diesen Personenkreis angenehmer zu gestalten, müsste eine grundlegende Veränderung herbeigeführt werden. Da die Abholzung der anliegenden Bäume nicht ernsthaft in Erwägung gezogen werden sollte, verbleibt der Ersatz der Platten durch Glensanda, wie im Lindenweg. Behinderungen durch Wurzelauswüchse sind jedoch auch hierdurch nicht zu gänzlich zu verhindern. Sofern der Wunsch besteht, diese Maßnahme durchzuführen müssten die Mittel hierfür im Haushalt 2017 bereitgestellt werden.

Der Abwasserbetrieb der Stadt Tornesch beabsichtigt in den kommenden Jahren (vor. 2018/19) die Kanalisation in der Uetersener Straße zu erneuern. Von dieser Maßnahme wird auch der Gehweg betroffen sein, da die Kanalisation teilweise auch dort verlegt ist.

Die in diesem Jahr durchgeführte Maßnahme der SH Netz AG hat zu Beanstandungen hinsichtlich der Wiederherstellung der Fahrbahnoberfläche geführt. Da eine Abnahme noch nicht erfolgt ist, wird die Qualität der Oberfläche überprüft.

Bau- und Planungsamt
Gez. Grün
29.09.2016